

# Gesamtübersicht

## 1 Register

- Gesamtübersicht**
- Autorenverzeichnis**
- Abkürzungsverzeichnis**
- Stichwortverzeichnis**

## 2 Aktuelle Beratungspraxis

- Gesetze, Rechtsprechung, Verwaltungsverlautbarungen**
  - I. Gesetze und Verordnungen
  - II. Rechtsprechung
  - III. Erlasse der Finanzverwaltung

## 3 Alterssicherungssystem im Überblick

- A. Gesamtsystem der Alterssicherung**
- B. Gesetzliche Pflichtsysteme**
  - I. Gesetzliche Rentenversicherung
  - II. Knappschaftliche Rentenversicherung
  - III. Künstlersozialversicherung
  - IV. Alterssicherung der Landwirte
  - V. Beamtenversorgung
  - VI. Berufsständische Versorgungswerke
- C. Bedarfsoorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**
  - I. Vorbemerkung
  - II. Antragsberechtigte
  - III. Leistungen
  - IV. Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen
  - V. Sozialversicherung
- D. Betriebliche Altersversorgung**
  - I. Einführung
  - II. Die einzelnen Durchführungswege
  - III. Entgeltumwandlung
  - IV. Sonderzahlung zum Ende der Beschäftigung („Vervielfältigungsregelung“)
  - V. Gesellschafter-Geschäftsführer und Arbeitnehmer-Ehegatten
  - VI. Internationales
  - VII. Insolvenzschutz
  - VIII. Altersvorsorgezulage und Mitteilungspflichten des Arbeitgebers
  - IX. Anpassungsprüfungsplicht
  - X. Weitere Bereiche (neben) der betrieblichen Altersversorgung
- E. Private Altersvorsorge**
  - I. Ausgangslage
  - II. Einschätzung der persönlichen Finanzsituation
  - III. Entwicklung einer privaten Vorsorgestrategie
  - IV. Staatliche Förderung der privaten Altersvorsorge

# 1 Register

## Gesamtübersicht

---

- V. Übersichten zur steuerlichen Behandlung der Altersvorsorge in der Anspar- und Auszahlungsphase
- VI. Übersichten zu den Sicherungslinien in der staatlich geförderten privaten Altersvorsorge

### 4 Regelsicherungssysteme

#### A. Gesetzliche Rentenversicherung

- I. Historische Entwicklung der gesetzlichen Rentenversicherung
- II. Gesetzliche Rentenversicherung als Teil des Sozialversicherungssystems
- III. Gesetzliche Rentenversicherung im Gesamtsystem der Alterssicherung
- IV. Grundprinzipien der gesetzlichen Rentenversicherung
- V. Finanzierung der gesetzlichen Rentenversicherung
- VI. Organisation der gesetzlichen Rentenversicherung
- VII. Renteninformation

#### B. Berufsständische Versorgung

- I. Historische Entwicklung der berufsständischen Versorgung
- II. Berufsständische Versorgung im Gesamtsystem der Alterssicherung
- III. Grundprinzipien der berufsständischen Versorgung – Allgemeine Merkmale
- IV. Rechtsgrundlagen
- V. Mitgliedschaft/Versicherter Personenkreis
- VI. Beiträge
- VII. Leistungen und deren Berechnung
- VIII. Finanzierung der Versorgungsleistungen
- IX. Zuständigkeit des Versorgungswerks
- X. Ausscheiden aus berufsständischen Versorgungswerken
- XI. Anrechnung von Leistungen, Versorgungsausgleich und Insolvenzschutz

#### C. Besteuerung im Rahmen der Regelsicherungssysteme

- I. Steuerliche Behandlung der Basisversorgung
- II. Besonderheiten einzelner Regelsicherungssysteme
- III. Steuerliche Behandlung der Beamtenversorgung

### 5 Betriebliche Altersvorsorge

#### A. Kapitalgedeckte Ergänzung (bei betrieblicher Vorsorge) – Einführung

- I. Bedeutung der betrieblichen Vorsorge
- II. Durchführungswege
- III. Vorteile für den Arbeitgeber
- IV. Nachgelagerte Besteuerung

#### B. Betriebsrentengesetz – Entwicklung und Anwendungsbereich

- I. Historische Entwicklung
- II. Anwendungsbereich des BetrAVG

#### C. Begriff der betrieblichen Altersvorsorge

- I. Voraussetzungen im Überblick
- II. Leistung und Leistungszweck
- III. Biometrisches Risiko – Alter/Invalidität/Tod
- IV. Aus Anlass eines Arbeitsverhältnisses
- V. Folgen der Nichtanwendbarkeit des BetrAVG

#### D. Durchführungswege in der betrieblichen Altersversorgung

- I. Direktusage (unmittelbare Versorgungszusage)

- II. Unterstützungskasse
- III. Direktversicherung
- IV. Pensionskasse
- V. Pensionsfonds
- VI. Abwägung bei der Wahl des Durchführungswegs
- E. Zusagearten in der betrieblichen Altersversorgung**
  - I. Zusagearten im Überblick
  - II. Leistungszusage (§ 1 Abs. 1 BetrAVG) und beitragsorientierte Leistungszusage (§ 1 Abs. 2 Nr. 1 BetrAVG)
  - III. Beitragszusage mit Mindestleistung
  - IV. Abgrenzung der beitragsorientierten Leistungszusage von der Beitragszusage mit Mindestleistung
  - V. Kombinationen von Zusagearten und Durchführungswegen
- F. Deferred Compensation/Entgeltumwandlung**
  - I. Deferred Compensation
  - II. Entgeltumwandlung
- G. Arbeitsrechtliche Grundlagen der betrieblichen Altersversorgung**
  - I. Unverfallbarkeit (§§ 1b, 2 BetrAVG)
  - II. Abfindung (§ 3 BetrAVG)
  - III. Übertragung (§ 4 BetrAVG)
  - IV. Vorzeitige Altersleistung (§ 6 BetrAVG)
  - V. Insolvenzsicherung (§§ 7 ff. BetrAVG)
  - VI. Anpassung von Betriebsrenten (§ 16 BetrAVG)
  - VII. Verjährung (§ 18a BetrAVG)
- H. Mitbestimmungsrechte**
  - I. Ausschluss des Mitbestimmungsrechts
  - II. Mitbestimmungsrechte
  - III. Verletzung des Mitbestimmungsrechts
- I. Arbeitszeitkonten**
  - I. Überblick
  - II. Legaldefinition
  - III. Rechtliche Rahmenbedingungen
  - IV. Steuerliche Behandlung
  - V. Bilanzielle Behandlung
  - VI. Sozialversicherungsrechtliche Behandlung
  - VII. Verwendung des Wertguthabens
  - VIII. Übertragung des Wertguthabens
  - IX. Umwandlung von Wertguthaben in betriebliche Altersversorgung
  - X. Verwaltung und Anlage des Wertguthabens
  - XI. Insolvenzsicherung der Wertguthaben
- J. Pensionsverpflichtungen – Finanzierung, Bewertung und Bilanzierung**
  - I. Unmittelbare Pensionsverpflichtungen
  - II. Mittelbare Pensionsverpflichtungen
- K. Steuerliche und beitragsrechtliche Auswirkungen beim Arbeitgeber und Arbeitnehmer**
  - I. Alterseinkünftegesetz
  - II. Direktzusage
  - III. Unterstützungskassenzusage
  - IV. Pensionskasse

# 1 Register

## Gesamtübersicht

---

- V. Direktversicherung
  - VI. Pensionsfonds
- L. Allgemeine Begriffe der betrieblichen Altersversorgung und damit verbundene Fallstricke**
- I. Neue Aufzeichnungspflichten im Bereich der betrieblichen Altersversorgung als „Fallstrick“ in der nachgelagerten Besteuerung
  - II. Contractual Trust Arrangements und Übertragung von Barvermögen auf den Treuhänder
  - III. Pensionszusagen zu Gunsten des Gesellschafter-Geschäftsführers und gesellschaftsrechtliche Veranlassung
  - IV. Sonderprobleme bei umlagefinanzierten bzw. kapitalgedeckten Zusatzversorgungskassen
- M. Betriebliche Altersversorgung und Arbeitslosengeld II (ALG II)**
- N. Sonderfälle**
- I. Vorbemerkung
  - II. Gesellschafter-Geschäftsführer
  - III. Arbeitnehmer-Ehegatten
- O. Pensionsfondsrichtlinie**
- I. Vorbemerkung
  - II. Hintergründe und Zielsetzungen der Richtlinie
  - III. Einheitliche Grundsätze für Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung in Europa
  - IV. Tätigkeiten deutscher Versorgungseinrichtungen im Ausland
  - V. Tätigkeiten ausländischer Versorgungseinrichtungen in Deutschland
  - VI. Anlage D zum VAG Abschnitt III
- P. Betriebliche Altersversorgung in der Unternehmensinsolvenz**
- I. Ziele, Voraussetzungen und Folgen der Unternehmensinsolvenz
  - II. Aufgaben des Pensions-Sicherungs-Vereins in der Unternehmensinsolvenz im Überblick
  - III. Umfang der Leistung des PSV
  - IV. Besonderheiten der Durchführungsweges
  - V. Exkurs: Betriebliche Altersvorsorge bei Betriebsübergang in der Insolvenz
- Q. Betriebliche Altersvorsorge bei Unternehmenstransaktionen (Unternehmenskauf, Umstrukturierungen und grenzüberschreitende Vorgänge)**
- I. Überblick
  - II. Betriebliche Altersversorgung beim share deal
  - III. Betriebliche Altersversorgung beim asset deal
  - IV. Betriebliche Altersversorgung bei Umstrukturierungen nach UmwG
  - V. Betriebliche Altersvorsorge bei grenzüberschreitender Verschmelzung
- R. Neue Managementmethoden der Enthaftung und Auslagerung von Pensionsverpflichtungen**
- I. Einleitung
  - II. Abfindung gem. § 3 BetrAVG
  - III. Befreiende Schuldübernahme nach § 414 BGB , § 4 BetrAVG
  - IV. Schuldbeitritt mit Erfüllungsübernahme
  - V. Umwandlungsrechtliche Ausgliederung von Pensionsverbindlichkeiten durch Spaltung
  - VI. Enthaftung bei Liquidation
  - VII. Bilanzielle Auslagerung von Pensionsverpflichtungen durch Contractual Trust Arrangements

**6 Private Altersvorsorge**

- A. Kapitalgedeckte Ergänzung – Einführung**
  - I. Private Altersvorsorge mit staatlicher Förderung
  - II. Private Altersvorsorge ohne staatliche Förderung
- B. Altersvorsorgeprodukte im Einzelnen**
  - I. Einführung
  - II. Versicherungen
  - III. Inländische Kapitalmarktprodukte
  - IV. Ausländische Kapitalmarktprodukte
  - V. Immobilien
- C. Kapitalanlagen, die nach dem Altersvermögensgesetz gefördert werden (sog. „Riester-Rente“)**
  - I. Rahmenbedingungen und Ziele
  - II. Geförderter Personenkreis
  - III. Begünstigte Altersvorsorgebeiträge
  - IV. Durchführung der Förderung
  - V. Steuerliche Behandlung der Leistungen in der Auszahlungsphase
  - VI. Förderungsschädliche Tatbestände
  - VII. Entnahme von Altersvorsorgevermögen für Wohneigentum
  - VIII. Bisherige Inanspruchnahme
- D. Private Basisrenten**
  - I. Rahmenbedingungen und Ziele
  - II. Zielgruppen
  - III. Anbieter einer Basisrente
  - IV. Kriterien für eine Basisrente
  - V. Steuerliche Behandlung der Beiträge und Leistungen
  - VI. Rentenbezugsmitteilungsverfahren
  - VII. Chancen und Risiken der „Rürup-Rente“
- E. Nach dem Fünften Vermögensbildungsgesetz geförderte Kapitalanlagen und deren Beurteilung**
  - I. Allgemeines
  - II. Begriff und Voraussetzungen vermögenswirksamer Leistungen
  - III. Anlageformen
  - IV. Förderung durch die Arbeitnehmersparzulage
  - V. Rückzahlung der Arbeitnehmersparzulage, Anzeigepflichten, Haftung
- F. Immobilien als Altersvorsorge**
  - I. Direkte Anlage in Immobilien zur Altersvorsorge
  - II. Indirekte Anlage in Immobilien zur Altersvorsorge (Immobilienfonds)

**7 Vermögensübertragung im Rahmen der Vorsorge**

- A. Einleitung**
- B. Schenkungssteuerliche Aspekte bei der Vermögensübertragung im Rahmen der Vorsorge**
  - I. Vorbemerkung
  - II. Gründe, an eine vorweggenommene Erbfolge zu denken
  - III. Gemischte Schenkung, Schenkung unter Leistungsaufgabe und Schenkung unter Nießbrauchs vorbehalt
- C. Ertragsteuerliche Aspekte bei der Vermögensübertragung im Rahmen der Vorsorge**
  - I. Vorbemerkung

# 1 Register

## Gesamtübersicht

---

- II. Abgrenzung zwischen entgeltlichem/unentgeltlichem und teilentgeltlichem Erwerb
- III. Unentgeltliche Vermögensübergabe gegen Versorgungsleistungen
- IV. Entgeltliche Vermögensübertragungen gegen wiederkehrende Leistungen
- V. Teilentgeltliche Vermögensübertragung gegen wiederkehrende Leistungen
- VI. Unentgeltliche Vermögensübertragung unter Nießbrauchs vorbehalt

### 8 Praktische Altersvorsorgeberatung

#### A. Grundzüge und Ziele

#### B. Anbieterstruktur

- I. Einführung
- II. Banken
- III. Versicherungen
- IV. Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung
- V. Finanzdienstleister
- VI. Steuerberater
- VII. Unternehmensberater

#### C. Beraterkriterien

- I. Einführung
- II. Qualifikation und Erfahrung
- III. Neutralität der Beratung
- IV. Unabhängigkeit von Produktlieferanten
- V. Vergütung des Beraters
- VI. Haftungsbegrenzungen

#### D. Beratungsprozess bei der Beratung von Privatkunden

- I. Einführung
- II. Bedarfsgerechte Beratung
- III. Analyse der Lebens- und Vermögensverhältnisse
- IV. Risikoprofil und Erwartungen des Beratenen
- V. Lösungsvorschläge und Vorsorgekonzept
- VI. Einholung von Angeboten

#### E. Beratungsprozess in der betrieblichen Altersversorgung

- I. Feststellen des Beratungsbedarfs
- II. Beratung zur arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersversorgung
- III. Beratung zur arbeitnehmerfinanzierten betrieblichen Altersversorgung im Wege der Entgeltumwandlung
- IV. Beratungsprozess mit dem Arbeitgeber
- V. Beratungsgespräch mit dem Arbeitnehmer
- VI. Turnusmäßige Überprüfung der Entscheidungen und Regelungen

#### F. Muster für die Altersvorsorgeplanung

- I. Tabellen für Privatkundenberatung oder Einzelberatung in der betrieblichen Altersversorgung
- II. Entscheidungstabellen für die Gestaltung eines betrieblichen Versorgungswerks